



Ski und Wanderabteilung Vorschau Herbst/Winter 20/21

13.11.20	19.30 Uhr	Jahresversammlung im Sportheim
06.12.20	16.00 Uhr	Bratwurst und Glühwein auf Lisa`s Wiese
09.01.21 bis 10.01.21		Bödele
05.02.21 bis 07.02.21		3 – Tagesskifahrt nach Imst (Hotel Hirschen) Skigebiete vorr.: Serfaus 2x und Hochötz

Genauere Infos zu den Skifahrten folgen. Alles unter Vorbehalt der Coronaentwicklung.

6 Tagesradreise nach Kärnten

Die schon traditionelle 6 – Tagesradreise der Ski und Wanderabteilung des FCS führte uns diesmal zum Klopeiner See in Kärnten. Vom 24.09.20 bis 29.09. 20 konnten wir, zusammen mit Hauck Reisen, Radtouren zu den berühmten Kärntner Seen unternehmen. Leider verabschiedete sich genau zu der Zeit der Sommer. Sehr wechselhaftes und kühles Wetter zwangen uns zum Improvisieren. Eine Radtour musste Mittag wegen Regen abgebrochen werden, eine andere konnte erst Mittag gestartet werden. Trotzdem waren es schöne, teilweise auch anstrengende, Radtouren. Insgesamt radelten wir ca. 250 Km und ca. 2500 Hm. Sehr gut wohnen ließ es sich im Hotel Sonne direkt am See.

Unsere Tagesetappen im Überblick:

24.9.: Maria Elend – Klopeiner See mit Umleitung über sehr bergige Straßen. Noch warmes Wetter 55 km 700 Hm



Start der Radtour



Am ersten Tag war es noch warm

25.9.: Klopein – Turner See – Bad Eisenkappel. Einkehr im Gasthof Zum Florian, dann Abbruch wegen starken Regen. 25 km, 400 Hm, 5 radelten trotz Regen und Gewitter zurück.
Gesamtstrecke: 47 km, 550 Hm

26.9.: Wörthersee Runde. Vormittag erst Regen und kalt, (Schnee auf den Bergen) Nachmittag zum Teil sogar Sonne. 51 km, 300 Hm



Wörtherseerunde



27.9. Villach – Ossiacher See Runde – Villach. 45 km 350 Hm



Hotel Sonne im Regen

28.9.: Vormittag im Hotel (kalt und Regen). Nachmittag Radeln: Völkermarkt Hafen – Klopeiner See 22 km 250 Hm

29.9. Afritz – Millstätter See Südrunde bis Millstatt. Sonne aber kühl. 34 km, 300 Hm



Millstätter See

Fazit: Trotz der Wetterkapriolen und diverser Coronabeschränkungen ein sehr gelungener Radlurlaub. Sehr gut geleitet wurden wir von Radtourenleiter Karl und Busfahrer Ronny.

Toni